Das Essay zum Thema

***“Was ist wichtiger Deutsch oder Englisch?”***

Die Welt ändert sich dauernd, und moderner Mensch soll mobil sein. Wenn du viele Sprachen lernst, hast du mehr Möglichkeiten. Dafür gibt es bei mir gute Bedingungen.

In unserem Gymnasium lernt man verschiedene Fremdsprachen: Englisch, Deutsch und Französisch. Ich habe Englisch als erste Fremdsprache seit acht Jahren. Meine zweite ist Deutsch, das ich seit 11 Jahren lerne. Beide Sprachen finde ich nützlich.

Für Russland ist Englisch wichtig, denn unser Land will doch mit Europa zusammenarbeiten. Ich weiβ auch, dass Englisch EU-Sprache ist. Die Grammatik ist nicht so kompliziert, darum kann man in Englisch viel leichter Informationen weitergeben. Aber die engen Beziehungen hatte Russland öfter zu Deutschland als zu England.

Ich finde, die Deutschen und die Russen haben ähnliches Denken. Wir haben gemeinsame Geschichte. Viele deutsche Wissenschaftler arbeiteten an russischen Universitäten, viele russische Zaren hatten deutsche Frauen, viele Deutschen dienten am Zarenhof. Darum gibt es auch so viele russische deutsche Wörter. Wir haben auch gemeinsame Kultur. Unser Dichter F. I. Tjuttschew lebte in München zwanzig Jahre und übersetzte J. W. Goethe, F. Schiller und H. Heine. Ohne Kultur gibt es keine normalen internationalen Beziehungen.

Zum Schluβ möchte ich erklären, dass Englisch und Deutsch für mich gleich wichtig sind. Ich finde, hier muss man nicht diskutieren, es ist besser, wenn die Menschen in der ganzen Welt mehr Sprachen kennen werden. J. W. Goethe sagte einmal: “Der Mensch ist so viele Male Mensch, wie viele Sprachen er kennt.” Ich bin damit ganz einverstanden.